

Auszeichnung zum „Klimaschutzprojekt 2009“ im Schwerpunkt klimaschonende Verkehrsentwicklung

Die Anbindung und den fahrradfreundlichen Ausbau des Bahnhofs Triesdorf

Ein weiteres hervorzuhebendes Projekt zur Stärkung der sogenannten „Nahmobilität“ verwirklicht die fränkische Kleinstadt **Merkendorf** in Zusammenarbeit mit dem Amt für ländliche Entwicklung in Ansbach.

Durch umfangreiche Maßnahmen mit entsprechendem Investitionsvolumen, wovon die Kommune weit über 50 % trägt, wurde eine Radwegeverbindung für die Studierenden der Landwirtschaftlichen Lehranstalten im Ortsteil Triesdorf zum Bahnhof in Triesdorf geschaffen. Am Bahnhof selbst entsteht eine weitestgehend überdachte Bike-&-Ride-Anlage, die von rund 100 Personen täglich genutzt wird. Dieses Angebot ermöglicht insbesondere Studenten und Schülern, klimafreundlich zu ihrer Bildungseinrichtung zu gelangen.

Mit der Investition setzt die Stadt Merkendorf neben ihrem sonstigen Engagement für den Klimaschutz, für das sie bereits mit dem dritten Platz in der Teilnehmerklasse bis 5.000 Einwohner ausgezeichnet wurde, ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität.

Wenn gerade junge Menschen von einer Kommune dazu animiert werden, auch zukünftig umweltfreundlich mobil zu sein, verdient dies eine Prämierung als „Klimaschutzprojekt 2009“.



Baumaßnahmen am Bahnhof Triesdorf



Fotos: Stadt Merkendorf